



SÄCHSISCHES
STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
UND ARBEIT

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ARBEIT
Postfach 10 03 29 1 01073 Dresden

Dresden, 25.06.2009
Hausapparat: 8065
Bearb.: kam

Pr164-2009

PRESSEMITTEILUNG

Jurk „Kultur und Tourismus für eine attraktive Grenzregion“

Fünf sächsisch-tschechische Projekte im EU-Förderprogramm Ziel 3 bestätigt

Gemeinsames nachbarschaftliches Engagement bringt Sachsen und Böhmen weiter voran. Der binationale Begleitausschuss des Ziel 3-Programms hat am 24. Juni 2009 in Sebnitz fünf weitere grenzübergreifende Vorhaben bestätigt, die sich für die Entwicklung gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und den Tourismus einsetzen. „Kultur und Tourismus machen die Grenzregionen stark und attraktiv“, so Wirtschafts- und Arbeitsminister Jurk (SPD).

Mit rund 4,3 Millionen Euro EU-Mitteln kann damit im Rahmen des Ziel 3/Cíl 3-Programms ein Gesamtvolumen von rund 5 Millionen Euro umgesetzt werden. Seit Beginn der Antragstellung im August 2008 konnten sich nunmehr 54 Projekte qualifizieren.

Drei Projekte werden unter sächsischer und zwei Projekte unter tschechischer Federführung realisiert. Dabei sind die Anforderungen an die Qualität der Zusammenarbeit im Vergleich zum Vorgängerprogramm Interreg III A deutlich gestiegen: Mindestens zwei der vier Kriterien "gemeinsame Planung", "gemeinsame Durchführung", "gemeinsame Finanzierung" und "gemeinsames Personal" müssen erfüllt sein, um eine Förderung aus dem Ziel 3/Cíl 3-Programm zu erhalten.

Im Programmschwerpunkt *Entwicklung der gesellschaftlichen Rahmenbedingungen im Fördergebiet* wurde der Förderung von insgesamt vier Projekten zugestimmt.

Die Stadt Annaberg-Buchholz kann gemeinsam mit der Stadt Chomutov, dem Zoo Chomutov, dem Regionalmuseum Chomutov und dem Regionalmuseum Most ein "Zentrum erzgebirgischer Volkskunst" errichten. Mit der gemeinsamen Präsentation

www.smwa.sachsen.de

der Ströher'schen Sammlung, einer der Stadt Annaberg-Buchholz überlassenen namhaften Privatsammlung historischer Volkskunst aus dem sächsischen und tschechischen Erzgebirge, möchten die Projektpartner den grenzüberschreitenden Tourismus fördern und die gemeinsamen Tradition verdeutlichen. An den Standorten Annaberg-Buchholz und Chomutov entsteht eine mehrsprachig gestaltete Ausstellung. Flankierende Maßnahmen sind Bildungsangebote wie Symposien und gemeinsam erarbeitete museumspädagogische Materialien, die Einführung eines gemeinsamen Ticketwesens zur grenzüberschreitenden Vermarktung sowie die Umsetzung einer gemeinsamen Marketingstudie. Das Vorhaben wird mit ca. 2,2 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

Im Programmschwerpunkt *Entwicklung der Wirtschaft und des Tourismus* stimmte der Begleitausschuss der Förderung eines Projektes zu. Der Tourismusverein Spielzeugdorf Kurort Seiffen e.V. kann nun zusammen mit dem tschechischen Horský klub Lesná v Krušných horách das Projekt "Grenzüberschreitender Ganzjahrestourismus in der Region Seiffen-Lesná" umsetzen. Die beiden Vereine planen den Ausbau von Angeboten für einen grenzübergreifenden Ganzjahrestourismus, insbesondere im Bereich Aktivtourismus. Ziel des Projektes ist die Erfassung von mindestens 600 km grenzüberschreitenden Strecken für Mountainbiking, die mittels GPS navigierbar sind. Die Strecken sollen beschildert und ganzjährig gepflegt werden. Für die Bekanntmachung des Vorhabens sorgt eine grenzübergreifende Öffentlichkeitsarbeit mit Schautafeln, Infoveranstaltungen und Workshops. Die EU unterstützt das Vorhaben mit einer Förderung in Höhe von 363.320,60 EUR aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

Antrags- und Bewilligungsstelle ist die Sächsische Aufbaubank – Förderbank – (SAB). Ausführliche Informationen zum Antragsverfahren und zu Kontaktdetails erhalten alle Interessierten auf der Website von Ziel 3/Cíl 3 unter <http://www.ziel3-cil3.eu>. Anfragen zu Fördermöglichkeiten der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sowie zu Beratungsterminen können an kontakt@ziel3-cil3.eu gerichtet werden.

Weitere Auskünfte erteilt die SAB unter:

Gemeinsames Technisches Sekretariat: +49-(0)351 4910-3950

E-Mail: kontakt@ziel3-cil3.eu

oder

Pressestelle

Beate Bartsch: Tel. +49-(0)351-4910-4095

E-Mail: Beate.Bartsch@sab.sachsen.de

www.smwa.sachsen.de